

„Erlass in Brüssel prüfen“

Kreis Vechta (ak) – CDU-Europaabgeordneter Hans-Peter Mayer will den umstrittenen Rindererlass des Landes Niedersachsen beim Bundeslandwirtschaftsministerium und bei der Europäischen Kommission in Brüssel prüfen lassen. Nach Ansicht Mayers handelt es sich bei diesem Er-

lass um einen „bundesweit einmaligen Alleingang der Landesregierung zu Lasten der Landwirte“.

Wie von der OV berichtet, will das Land nur dann Subventionen aus Brüssel an Landwirte weiterleiten, wenn das auf dem jeweiligen Betrieb erzeugte Futter auch aus-

schließlich auf dem Hof zur Viehfütterung eingesetzt wird.

Dies zerstört für Mayer die Existenzgrundlage vieler Bauern besonders im Oldenburger Münsterland: „Jetzt muss schnell überprüft werden, ob der Erlass mit den EU-Bestimmungen vereinbar ist.“